



**Versuchter Wohnungseinbruch in Hamburg Rahlstedt**

**08.01.2012, 03:00 Uhr**

**Am Knill, 22147 Hamburg**

Der im 1. OG eines Mehrparteienhauses wohnende 72jährige Wohnungsmieter wurde durch Geräusche auf eine männliche Person aufmerksam, die sich auf dem Balkon der Wohnung aushielt. Als der Mieter den Mann (auffällig graue, volle Haare (Locken), sehr schlank, ca. 175cm, dunkle Kleidung ) anrief, flüchtete dieser vom Balkon in Richtung Blomeweg. Aufbruchspuren konnten nicht festgestellt werden. Fahndungsmaßnahmen verliefen erfolglos.

Eine offenbar von dem Täter hinterlassene Leiter, die an den Balkon gelehnt war, wurde sichergestellt.

**Raub in HH-Farmsen**

**09.01.2012, 20.15 Uhr**

**Fußweg zwischen Berner Heerweg und Eggersweide, 22159 Hamburg**

Eine 30jährige Mitbürgerin befand sich auf dem Heimweg vom U-Bahnhof Farmsen zu ihrer Wohnung in der Eggersweide. Auf einem Gehweg, der den Berner Heerweg und die Eggersweide verbindet, wurde Sie plötzlich von einer männlichen Person ( maximal 170 cm, dunkler Kapuzenpullover ) umgerissen. Eine weitere männliche Person entriss der nun am Boden liegenden Frau die mitgeführte Handtasche. Diese enthielt neben einem kleineren Geldbetrag ein Handy, sowie diverse Papiere und EC-Karte. Die Geschädigte begab sich zunächst nach Hause und veranlasste die Kartensperrung. Die Polizei informierte sie ca. eineinhalb Stunden nach der Tat.

**Versuchter HWE mit Zeuge / Täterkontakt**

**09.01.2012, 12:35 Uhr**

**Stemwarder Straße, 22043 HH-Jenfeld**

Eine aufmerksame Nachbarin beobachtete drei männliche Personen auf der Terrasse eines 66jährigen Wohnungsmieters. Während sich zwei der männlichen Personen passiv verhielten, hebelte der dritte Mann (170cm, schlank, 18-20 Jahre, kurze, schwarze Haare, dunkelblaue Cargohose) mit einem unbekanntem Hebelwerkzeug an der Terrassentür. Als die Zeugin den Vorhang ihres Wohnzimmerfensters beiseite schob, wurde sie von den Männern bemerkt, die daraufhin in Richtung Denksteinweg flüchteten. Die Zeugin informierte die Polizei; eine anschließende Fahndung verlief erfolglos.

**Kampfmittelfund -- Sprengung einer Gewehrgranate --**

**12.01.2012, 11:15 Uhr**

**Jenfelder Allee, 22043 Hamburg-Jenfeld**

Bei Bauarbeiten auf dem Gelände der ehemaligen Lettow-Vorbeck-Kaserne war durch die Baufirma mittels einer Metallsonde eine Gewehrgranate gefunden worden. Der Kampfmittelräumdienst erhielt vom Sachverhalt Kenntnis und erschien am Einsatzort. Eine Sprengung der Granate musste nach Angaben des

Kampfmittelräumdienstes vor Ort erfolgen. Die Sprengung der Granate erfolgte um 11:10 Uhr.

### **16-Jähriger aus Hamburg-Farmsen-Berne vermisst**

**Zeit: 08.01.2012, 00:30 Uhr, Ort: Hamburg-Farmsen-Berne, Vom-Berge-Weg**

**Seit Sonntag wird der 16-jährige Robert Steinfurth aus Farmsen-Berne vermisst.**

Der Jugendliche war Samstagabend auf einer Geburtstagsfeier; Freunde hatten ihn gegen 00:30 Uhr zu Hause abgesetzt. In der elterlichen Wohnung ist er jedoch nicht erschienen.

Um 05:40 Uhr versandte der 16-Jährige noch eine sms.

Seitdem hat niemand mehr etwas von Robert Steinfurth gehört oder gesehen.

Bisherige Fahndungsmaßnahmen auch unter Einsatz des Polizeihubschraubers und Mantrailer-Hunden führten bislang nicht zum Auffinden des Jugendlichen.

Der Vermisste ist 188 cm groß und schlank, er hat kurze braune Haare und ist mit einer schwarzen Jacke, einem schwarzen T-Shirt mit weißem Schriftaufdruck, blauer Jeans und schwarzen Turnschuhen bekleidet.

Ein Foto des Vermissten ist dieser Meldung angehängt.

Wer Robert Steinfurth gesehen hat oder Angaben zu seinem Aufenthaltsort

machen kann, wende sich bitte an das Polizeikommissariat 38 unter der Rufnummer 4286-53810 oder jede andere Polizeidienststelle.



Erscheinungsdatum:  
Verantwortlicher:  
Kategorie:

11.01.2012  
Karina Sadowsky  
Fahndung

—